

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

147 (28.5.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 147. Zweites Blatt.

Montag den 28. Mai

1900.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 54 489. II. Festsetzung der Straßen- und Baufluchten auf domänen-ärarischen Gelände der Gemarkung Rüppurr betr.

Die Großh. Domänen-Direktion hat die Festsetzung der Straßen- und Baufluchten auf dem domänen-ärarischen Gelände der Gemarkung Rüppurr beantragt. Die hierüber gefertigten Pläne nebst Erläuterungen liegen während 14 Tagen vom Tage der Ausgabe der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des Karlsruher Tagblattes an im Rathaus zu Rüppurr zur Einsicht der Beteiligten auf.

Etwalige Einsprachen sind innerhalb der obengenannten Frist beim Gemeinderat in Rüppurr oder dem Bezirksamt hier zu erheben.
Karlsruhe, 25. Mai 1900.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 56 033. III. Die Verlegung der Maschinenfabrik dahier betreffend.

Die Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe beabsichtigt die Errichtung einer Maschinenfabrik bei Mühlburg im Gewann Oberfeld. Die Anlage soll enthalten: elektrische Centrale, Kesselhaus mit 6 Dampfkesseln, Hochwasserreservoir, 2 Hallen für Lokomotiv- und Dampfmaschinenmontierung, Halle für Lokomotiv- und Tenderrahmenbau, 7 Hallen für Schlosserei, Dreherei und Hoblerei, Kupferschmiede, 2 Hammerschmieden, Kesselschmieden, Eisen- und Messinggießerei, Modellschreinerei, Magazine und sonstige Zubehörenden des Betriebs. Die eine der beiden Hammerschmieden enthält einen Dampfhammer von ca. 5000 kg Bärgegewicht und 1,4 m Fallhöhe, und einen von ca. 750 kg Bärgegewicht und 0,5 m Fallhöhe, die anderen 2 kleineren Hämmer von 150 bzw. 300 kg Bärgegewicht und 0,280 bzw. 0,480 m Fallhöhe.

Es ergeht hiermit die Aufforderung, etwaige Einwendungen bei dem Stadtrat dahier oder der unterzeichneten Stelle binnen 14 Tagen vom Ablauf des Tages an anzubringen, an welchem diese Nummer des Karlsruher Tagblattes ausgegeben wurde, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als versäumt gelten. Beschreibung, Pläne und Zeichnungen liegen beim Stadtrat und diesseits zur Einsicht offen.

Karlsruhe, den 18. Mai 1900.

Großh. Bezirksamt.

J. B.

Schmitt.

Bekanntmachung.

Nr. 58 285. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In Illingen (Amt Raastatt) ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen; in Obenheim (Amt Bruchsal) ist dieselbe wieder erloschen.

Karlsruhe, den 25. Mai 1900.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Fritz Schäußle, geb. am 4. September 1879 in Dürna, lediger Metzger, z. B. an unbekanntem Ort, ist auf Antrag der Staatsanwaltschaft durch Beschluß Großh. Landgerichts — Strafkammer I — Karlsruhe vom 10. Mai d. J. Nr. 3791 bezüglich der Anschulldigung wegen schweren Diebstahls außer Verfolgung gesetzt worden, da keine hinreichenden Anhaltspunkte zur Ueberführung desselben vorlagen.

Karlsruhe, den 23. Mai 1900.

Der Großh. Staatsanwalt.

Dr. Dölter.

Militär-, Regiments-, Waffenvereine und Marine-Club.

Die verehrlichen Kameraden werden zu den Veranstaltungen, welche anlässlich des Besuchs der

New-Yorker Kampfgenossen

stattfinden, unter Hinweis auf das durch Säulenanschlag zu veröffentlichende Programm mit der Bitte um zahlreiche Beteiligung freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 28. Mai 1900.

Der Gauvorsitzende.

21.

Zwangsversteigerung.

Dienstag den 29. Mai 1900, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Waldhornstraße 19, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Uhrenkette (Haarkette), 1 Buch (Blasheilverfahren), 2 gebrauchte Kochherde, 2 Schiffschiffen, 2 tannene Bettstätten mit Kissen und Matrasen, 1 viereckiger Tisch, 4 Nachttischchen, 2 Kommoden, 6 Galleriestangen, 2 große Spiegel, 1 Schneidernähmaschine, 1 Kabinetschloß, 1 Waschtisch, 9 Rohrstäbe, 1 Nähmaschine, 1 Büchergestell, 1 Sopha, 9 Bildertafeln, 1 Krugstirn und 1 Wandbüchlein.

Karlsruhe, den 27. Mai 1900.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 29. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Waldhornstraße 19, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Zugpferde, 1 Britischenwagen, 1 Landauerwagen, 156 Paar Sporen, 2 Sophas, 1 Pelzmantel, 1 Kommode, 2 Betten, 1 Schiffschiffen, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 4 Rohrstühle, 1 Spiegel, 1 Tisch, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hockerle u. A. m.

Karlsruhe, den 25. Mai 1900.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 30. Mai 1900, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 12 Bände Goethe's, 8 Schiller's, 5 Lessing's, 3 Wieland's, 8 Shakespeare's, 2 Körner's, 2 Uhland's, 4 Herder's, 2 Hauff's, 8 Heine's, 2 Eichendorff's, 2 Platen's, 1 Arnim's Werke und 14 verschiedene Bände Bücher, 1 Sommerüberzieher, 1 Vertico, 1 Kommode, 1 Schiffschiffen, 1 Nähmaschine, 1 Schreibtisch, 1 Sopha.

Karlsruhe, den 28. Mai 1900.

Frei, Gerichtsvollzieher.

Schöllbrunn.

Farren-Versteigerung.

Die Gemeinde Schöllbrunn, Amt Ettlingen, versteigert am Donnerstag den 31. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, beim Farrenstall einen schweren Rindsfarren.

Schöllbrunn, den 26. Mai 1900.

Bürgermeister Kunz.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Karlstraße 114 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

5.1. Markgrafenstraße 25, gegenüber Hotel Geist, ist sofort oder später billigst zu vermieten: im 3. Stock febr schöne Wohnung mit Glasabschluß von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör, welche auch für 2 Familien abgetheilt werden kann, im 4. Stock Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Alkov und Küche per 1. Juli. Näheres bei G. Bentner, Colonialwaarenhandlung.

Rudolfstraße 18, nächst der Durlacher Allee, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche mit Kochgas, Mansarde und Keller auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Schöne Wohnung

von 6 Zimmern, Bad, Balkon, Garten und reichlichem Zugehör ist zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 9, 3. Stock. *6.1.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Kaiserstraße 233 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kammer, Speicher und sonstigem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Freie Wohnung.

*2.1. Einzelne Frau oder kinderloses Ehepaar erhält per sofort freie Wohnung gegen Dienstleistung: Waldhornstr. 14, 4. Stock rechts (Büreau). Meldungen Vormittags zwischen 9 und 11 Uhr.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Eine Familie von 3 erwachsenen Personen sucht auf 1. Oktober eine freundliche Wohnung von 4 oder 5 Zimmern im westlichen Stadtteil. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 3663 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist an einen ruhigen Arbeiter zu vermieten: Klausprechstraße 22 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Marienstraße 2, 2. Stock, Aufgang links, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an ein anständiges Fräulein oder Mädchen zu vermieten.

*2.1. Unmöbliertes Zimmer, zweifelnstrig, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 14, 4. Stock rechts.

Zimmer mit Pension.

* Girschstraße 13 sind zwei einfach möblierte Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Kost und Wohnung.

* Werberstraße 67 kann im 4. Stock ein solider Arbeiter sofort Kost und Wohnung erhalten.

Zimmer-Gesuche.

* Ein gebildetes Fräulein sucht in der Nähe der Gartenstraße ein einfaches, aber gut möbliertes Zimmer in besserem Hause auf 15. Juni d. J. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3665 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für einen älteren Herrn oder einen bleibenden Kaufmann wäre ein schönes, ruhiges Heim geboten, 2 hübsche Zimmer, ein kleines und ein größeres, billig berechnet, gesunde Luft, Aussicht nach den Gärten gehend, sofort oder auf 1. Juni. Näheres Girschstraße 7, parterre.

* Unmöbliertes Zimmer gesucht auf 15. Juni für eine ruhige, anständige Frau. Gest. Offerten mit Preisangabe wolle man Gartenstraße 18 im Laden abgeben.

M. 8500 werden von geb. selbst. Herren behufs Erledigung von Privatangelegenheiten gegen Sicherheit und monatliche Rückzahlung sofort zu leihen gesucht. Offerten unter F. O. T. 7278 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen findet Stelle. Näheres Gartenstraße 4.

* Ein Mädchen für häusliche Arbeiten sogleich oder auf 1. Juni gesucht: Waldstraße 73, parterre.

3.1. Einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen und die übrige Hausarbeit besorgen kann, wird auf 1. Juli zu kleiner Familie gegen guten Lohn gesucht. Näheres Douglasstraße 2, 2. Stock.

Ein reinliches Mädchen, das kochen und einem kleinen Haushalte vorstehen kann, findet angenehme, gutbezahlte Stelle bei Frau Wilhelm Hauser, Kaiserstraße 76.

Näherin-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches im Hand- u. Maschinennähen erfahren ist, kann sofort eintreten.

W. Gastel, Großh. Postleferant, 8 Rüterstraße 8.

Bauschlosser,
ein tüchtiger, wird gesucht: Marienstraße 48.

Für Schreiner.

Zum sofortigen Eintritt wird ein junger Schreiner im Alter von 22-24 Jahren in ein Hotel nach Mühlhausen i./E. gesucht. Derselbe muß auf Reparaturen selbstständig arbeiten und Möbel aufspolieren können. Gehalt per Monat 45 Mark mit freier Station. Unentgeltlicher Arbeitsnachweis Hebelstraße 23.

4.1. Gesucht

eine sehr gewandte, geübte **Stickerin**, die auch das Garniren versteht. Stellung sehr angenehm und dauernd. Offerten unter F. 3 L. 4038 an Rudolf Mosse, Landau (Pfalz).

Restaurationsköchin,

eine tüchtige, zuverlässige, kann sofort eintreten. **Restauration zur Altbahn,** Ettlingerstraße 43.

Stellen-Anträge.

M.F. * Suche zum sofortigen Eintritt eine Kaffeeköchin in ein feines Hotel, ein Viccolo für Bahnhofrestauration 2. Klasse, auswärts, zwei Viccolos für feines hiesiges Restaurant, sowie ein jüngeres Mädchen nach Baden-Baden für alle Hausarbeit. Placierungsbüreau **M. Fuchs**, Kreuzstraße 20.

K. Kellnerinnen, Restaurationsköchinnen, Hotelzimmermädchen, Spülmädchen, und Hausburschen sucht sofort das Bureau vormals Frau **Kühlenthal**, Jähringerstraße 72.

*2.1. **Gesucht für sofort** eine tüchtige Kellnerin, ebenso ein tüchtiges Küchenmädchen in die Restauration **Biegler**, Bahnhofstraße 18.

Spülfrauen

finden dauernde und lohnende Beschäftigung. **Dr. Kux & Finner**, Zirkel 30.

Lauffrau gesucht

für Nachmittags: Scheffelstraße 62, 4. Stock links.

Putzfrau gesucht

für den Abend den Laden zu putzen bei **Höfle**, Kaiserstraße 122, 1. Stock.

Werberstraße 67,

4. Stock, wird Wäsche zum Waschen angenommen.

Junger Mann

mit prima Zeugnissen und Referenzen, militärfrei, zuletzt auf dem Comptoir einer größeren Fabrik thätig gewesen, sucht alsbald Stellung. Gefällige Offerten unter Nr. 3666 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Gühnerhund entlaufen.

* Ein Gühnerhund, männlich, rother, langhaariger Setter, ist entlaufen. Wer über den Verbleib Auskunft ertheilt oder denselben zurückbringt, erhält eine Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. **Forstwart Bauer**, Mühlburg, Grabenstraße 6.

Gefunden

wurde ein Portemonnaie. Abzuholen bei **Chr. Wieder**, Kriegstraße 3a.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Kameeltaschendiván, sowie ein Vertico mit Spiegel-Aussatz, neu, sind billig zu verkaufen: Zirkel 19 im 3. Stock links.

Kinderliegwagen,

ein beinahe neuer, mit Gummireifen ist billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links.

3.1. **Cigarren.**

Circa 100 Mills Cigarren, verschiedene Marken, nur bessere Waare, aus einem Konkurslager, sind billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Hirschmann**, Jähringerstraße 29,

Mehrere zugeschnittene Anzüge,

die ich in Folge der diesjährigen Lohnbewegung nicht liefern konnte, unter dem Kostenpreis M. 45.- abzugeben. Die Sachen werden dem Käufer nach Maß unter Garantie ohne Preisverhöhung passend gemacht.

J. Metzler,
Kaiserstraße 137.

Herde,

ein kleiner, ein mittelgroßer und ein großer, 1 m 8 cm, mit Kupferschiff, sind billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26 im Seitenbau links. *3.1.

Spitzerhund,

ein junger, wird billig abgegeben: Herrenstraße 27, 2. Stock.

Stroh- und Filzhüte.

3.1. Ein großer Posten Herren-, Damen- und Knaben-Stroh- und Filzhüte, so lange Vorrath, billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Hirschmann**, Jähringerstraße 29.

Kauf-Gesuch.

* Suche **Tomatenpflanzen**, Offerten erbittet sofort **H. Schilling**, Lessingstraße 51 im 2. Stock.

Feinste Bayonner

Delikates-Schinken

im Gewicht von 4-5 Pfund, sowie **Feinste**

Westphäler Schinken

(zum Rohessen)

empfehlen **Gustav Bender,**
vorm. Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.

Jos. Meess,
Herb. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasseranlagen,
Closet- und Badeeinrichtungen,
Sanblechenerie,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Wilhelm Windecker
Möbel-Transport
Zirkel 24

Möbeltransport,
Aufbewahrung ganzer
Haarstellungen.

Reparatur von Glas,
eingetretener Möbel,
Sanftgegentheile etc. etc.

D. W. Windecker,
Möbeltransportgeschäft, gegr. 1884,
24 Zirkel 24.

Bitte auf Vornamen und Wohnung zu achten.

Soeben erschienen:

Jugendstürme
von Ernst Georgy.
Illustrirt von E. Rosenstand.
Preis 1 M., geb. M. 1.50.
Verlag von **Rich. Eckstein Nachf.** (H. Krüger)
Berlin.

Münsterkäse,
feinst. elfäss., ca. 9 Pfd. M. 3.50 fco. in Schachteln,
10.4. **E. A. Menz**, Straßburg i./E.

Seirath. Junges, beschelbenes Mädchen mit ansehnlichem Vermögen wünscht Heirath. Anonym und Vermittler verboten. Offerten unter „Reform“, Berlin 14. *2.1.



Montag den 28. Mai, Abends 8 1/2 Uhr,

Probe.

Liederkrantz.



Heute Montag Abend 1/2 9 Uhr

Probe!

Vollzähliges Erscheinen der Herren Sänger dringend nöthig.

Der Vorstand.

Alldeutscher Verband.

Heute Montag Abend findet der Familienabend im „Kühlen Krug“ statt. Das Nähere ist im Inseratentheil zu ersehen.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 29. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 55. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Biberpelz.** Komödie in 4 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag den 31. Mai. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 56. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Die Herren Söhne.** Volksstück in 3 Akten von Oskar Walter und Leo Stein. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Freitag den 1. Juni. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 55. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Villon von Conjeau.** Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen von Friederich Eimenreich. Musik von Adolf Adam. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 3. Juni. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 57. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Die Räuber.** Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Montag den 4. Juni. 31. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Tristan und Isolde.** In 3 Aufzügen von Richard Wagner. „Brangäne“: Frau Kammerfängerin Gisela Staudigl aus Wiesbaden, „Kurvenal“: Wilhelm Dörwald vom Stadt-

theater in Bremen als Gäste. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 11 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 31. Vorstellung außer Abonnement am Pfingstmontag den 4. Juni, „Tristan und Isolde“ (Mittel-Preise), findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag den 28. Mai, von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge A, B, C); der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 29. Mai an.

Dienstag den 5. Juni. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 56. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Martha, oder Der Markt zu Richmond.** Oper in 4 Aufzügen von B. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. „Martha“: Elisabeth Wagner von hier als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 32. Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen (Damenkarten gültig) „Göz von Berlichingen mit der eisernen Hand“ (nach der Original-Ausgabe von 1773) am Samstag den 9. Juni findet statt: an die Abonnenten des Hoftheaters am Samstag den 2. Juni, von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge B, C, A); der allgemeine Vorverkauf und der Umtausch der Damenkarten (letztere ohne Vorverkaufsgebühr) von Dienstag den 5. Juni an.

Theater in Baden.

Montag den 28. Mai. 36. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Der häusliche Krieg.** Komische Oper in einem Akt von F. F. Castelli. Musik von Franz Schubert. — **Marie, die Tochter des Regiments.**

Komische Oper in 2 Akten von Saint-Georges und Bayard, übersetzt von R. Gollmic. Musik von Gaetano Donizetti. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Mittwoch den 30. Mai. 13. Vorstellung außer Abonnement. **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Treitschke. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang 1/2 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Geldsorten vom 26. Mai 1900.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St.	16.33	16.29
„ in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	—	9.65
do. al marco	—	—
Engl. Sovereigns	20.45	20.41
Gold al marco p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „	2804.—	—
Hochh. Silber „	83.50	81.50
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

26. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	752 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 11	755 „	West	„
6 „ Abds.	+ 11	755 „	Nordost	„
27. Mai.				
6 U. Morg.	+ 8	756 mm	Nordost	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 10	758 „	„	„
6 „ Abds.	+ 12	758 „	„	„

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:
Der Stein der Weisen.

Stein der Weisen.
XII. Jahrgang 1900.
Illustrirte Halbmonatsschrift
für Haus und Familie. Unterhaltung und Belehrung aus allen Gebieten des Wissens.

Am 1. und 15. jeden Monats erscheint ein Heft im Umfange von 4 Sagen Groß-Quart mit 30 bis 40 Illustrationen, darunter Vollbilder und Tafeln. Jedes Heft kostet nur 50 Pf.
Vierteljährig 3 Mk.
Halbjährig 6 Mk.
Ganzjährig 12 Mk.

12 Hefte bilden einen abgeschlossenen Band. Jährlich 24 Hefte (ca. 800 doppelpaltige Seiten) mit etwa 1000 Abbildungen. In höchst elegantem Original-Einbände kostet jeder Band 8 Mk. 50 Pf. Bisher liegen 11 Jahrgänge oder 22 Bände vollendet vor. Jeder Jahrgang oder Band ist beliebig einzeln käuflich. — Probehefte gratis und franco.

U. Hartleben's Verlag in Wien.

6.6. Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Lustkurort Schönmünzach,

schönster Theil des oberen Murgthales.

Hotel und Pension „Waldhorn“,

mit Dépendance (Villa).

Bestrenomirtes Haus mit 60 Fremdenzimmern in unmittelbarer Nähe des Tannenwaldes, großer Speisesaal und Terrasse, nach der Murg gelegen, Leses-, Rauch- und Billardzimmer. Bei längerem Aufenthalt mäßige Pensionenpreise. Bäder, eigene Jagd, Forellenfischerei. Wagen jeder Art im Hause.

Eigenthümer: **C. Scherer.**

T. Delpy,
Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Spezialität:
Damenkopfwaschen.

